

EVANGELISCHES BÜRO HESSEN  
AM SITZ DER LANDESREGIERUNG

Ev. Kirche in Hessen und Nassau    Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck    Ev. Kirche im Rheinland    Diakonie Hessen

---

An den Vorsitzenden  
des Sozial- Integrationspolitischen Ausschusses  
MdL Moritz Promny  
Hessischer Landtag  
Schlossplatz 1-3

65183 Wiesbaden

5. November 2021

**Öffentliche mündliche Anhörung des Sozial- und Integrationspolitischen Ausschusses des Hessischen Landtags zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Drittes Gesetz zur Änderung des Hessischen Ausführungsgesetzes zum Schwangerschaftskonfliktgesetz  
– Drucks. 20/6334 –**

Sehr geehrter, lieber Herr Promny,  
sehr geehrte Damen und Herren,

wir bedanken uns für die Möglichkeit, im Rahmen der öffentlichen mündlichen Anhörung des Hessischen Landtags zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Drittes Gesetz zur Änderung des Hessischen Ausführungsgesetzes zum Schwangerschaftskonfliktgesetz eine Stellungnahme abgeben zu können.

Die Evangelischen Kirchen in Hessen und die Diakonie Hessen reichen keine neue Stellungnahme ein, sondern schließen sich der Stellungnahme der Liga der Freien Wohlfahrtspflege vom 2. Juli 2021 an, die wir Ihnen in der Anlage noch einmal beifügen.

Eine Teilnahme an der öffentlichen mündlichen Anhörung ist seitens der Evangelischen Kirchen nicht vorgesehen.

Für die Diakonie Hessen wird Frau Andrea Schaller (Abteilungsleitung Familie, Frauen, Jugend und Kinder in der Diakonie Hessen und Geschäftsführerin der „Bundesstiftung Mutter und Kind in Hessen“) an der mündlichen Anhörung teilnehmen. Eine entsprechende Rückmeldung ihrerseits ist Ihnen bereits zugegangen. Wir bitten herzlich, das in der aktualisierten Anzuhörendenliste zu vermerken.

Wir wünschen gute Beratungen und hoffen, dass unsere benannten Punkte Berücksichtigung finden werden.

Mit freundlichen Grüßen aus dem Evangelischen Büro

A handwritten signature in cursive script that reads "Clarissa Graz".

PfarrerIn Clarissa Graz  
Vertretung der Diakonie Hessen

Anlage:

- Stellungnahme der Liga der Freien Wohlfahrtspflege vom 2. Juli 2021